

Kunstgeschichte und Archäologie

1. Departement

2. Studienplan

3. Laufendes Semester

VORSTELLUNG

Bildwissenschaft, Geschichte, Theologie, Philosophie, Anthropologie, Literaturwissenschaft, Semiotik...Das Studium im Bereich Kunstgeschichte und Archäologie setzt sich aus mehreren Disziplinen zusammen. Wir verstehen Kunstgeschichte in einem weit gefassten Sinn: als Bildwissenschaft, Visual Studies, Architekturgeschichte etc. befasst sie sich mit Kunstwerken und Artefakten von der klassischen Antike bis zu unserer globalisierten Gegenwart. Sie untersucht die Komplexität künstlerischer Produktionen und ihrer (ästhetischen, religiösen, politischen, ökonomischen und sozialen) Bedeutungen in ihren jeweiligen historischen wie kulturellen Kontexten.

Unter der Leitung international renommierter ProfessorInnen konzentriert sich das Departement auf das Studium materieller Kultur und visueller wie textueller Systeme der Repräsentation und liefert damit einen wichtigen Schlüssel zum Verständnis der Geschichte vergangener und gegenwärtiger Gesellschaften. Bereichert wird die Wissensvermittlung dabei durch die sprachliche Vielfalt der Lehrkräfte. Seine Verankerung in nationalen und internationalen Forschungsnetzwerken, vielfältige Kooperationen und ein regelmäßiger interdisziplinärer Austausch macht das Departement für Kunstgeschichte und Archäologie der Universität Fribourg zu einem idealen Ort für kunsthistorische Forschung.

Vorzüge

Das Studium der Kunstgeschichte an der Universität Fribourg soll die Studierenden befähigen, Kunstwerke in einem vielfältigen Bedeutungsgeflecht zu verstehen und zu analysieren. Dazu zählen insbesondere die Untersuchung sozialer und politischer Motivationen, künstlerischer und ästhetischer Traditionen sowie technischer Bedingungen und Innovationen. Weitere Schwerpunkte sind der (soziale) Status der Künstlerln, die Bedeutung des Ateliers, der globale Transfer künstlerischer Praktiken und Theorien der Produktion und Rezeption von Kunstwerken.

Die Studierenden werden an grundlegende Fragestellungen der Kunstgeschichte und Kunstwissenschaft herangeführt, lernen, Kunstwerke in ihrem ursprünglichen Entstehungskontext zu verstehen, und eine kritische wissenschaftliche Perspektive auf Geschichte und Gegenwart zu entwickeln. Ziel des Unterrichts ist es, den Studierenden ein umfassendes historisches und methodisches Wissen zu vermitteln, und sie auf ideale Weise für eine Karriere in verschiedenen Berufsfelder vorzubereiten. Dazu zählen u.a. das Kulturerbe (insbesondere im Bereich der Archäologie), Museen und Kunsthallen, der Kunstmarkt (Galerien und Auktionshäuser), der Tourismus, die Kunstvermittlung und -pädagogik, der Journalismus und die wissenschaftliche Forschung und Lehre (Master, PhD, Post-Doc / Habilitation).

Angebot

Das Departement für Kunstgeschichte und Archäologie bietet ein vollständiges und vielfältiges wissenschaftliches Curriculum an, das zweisprachig absolviert werden kann: Bachelor, Master und Doktorat (in der Archäologie: Master und Doktorat). Des weiteren besteht die Möglichkeit der Fortsetzung der akademischen Karriere (Post-Doc, Habilitation).

Der Lehrplan setzt sich aus 5 Veranstaltungstypen (3 Vorlesungs-, 2 Seminartypen) zusammen:

Vorlesungen

- Einführung (Einführungsvorlesungen)
- Konsolidierung (Propädeutische Vorlesungen)
- Vertiefung (Thematische Vorlesungen)

Seminare

- Proseminar (Bachelor)
- Seminar (Master)

Die Veranstaltungen werden wahlweise in französischer oder deutscher Sprache abgehalten, wobei auch zweisprachige Kursformate berücksichtigt werden [wobei den Studierenden die Möglichkeit offensteht, Leitungsnachweise in ihrer jeweiligen Muttersprache zu erbringen]. Der Lehrplan umfasst alle historischen Epochen, von der Antike über Mittelalter und Neuzeit bis zur Gegenwart. Privilegiert wird dabei eine Perspektive, welche die globalen geographischen Vernetzungen der künstlerischen Produktion in den Blick nimmt.

Structure

MODULE _ 1



MODULE _ 2



MODULE _ 3



MODULE _ 4



ART CONTEMPORAIN

ART DES TEMPS MODERNES ART MÉDIEVAL ART &
ARCHÉOLOGIE
DE L'ANTIQUITÉ
CLASSIQUE

KUNST DER MODERNE & GEGENWART KUNST DER NEUZEIT KUNST DES MITTELALTERS KUNST &
ARCHÄOLOGIE
DER KLASSISCHEN
ANTIKE

Professeurs

MODULE _ 1

MODULE 2

MODULE _ 3

MODULE 4

ART

CONTEMPORAIN

ART DES

TEMPS MODERNES

ART MÉDIEVAL ART &

ARCHÉOLOGIE DE L'ANTIQUITÉ

CLASSIQUE

KUNST DER MODERNE &

GEGENWART

KUNST DER NEUZEIT

KUNST DES MITTELALTERS **KUNST &**

ARCHÄOLOGIE DER KLASSISCHEN ANTIKE



PROF. Julia Gelshorn



PROF. Jérémie **Koering**



PROF. Michele Bacci



PROF. Véronique Dasen

Conseillers aux études

SE TIENNENT À VOTRE DISPOSITION

POUR TOUTE QUESTION CONCERNANT VOS ÉTUDES À L'UNIVERSITÉ DE FRIBOURG

KUNST-GESCHICHTE



HISTOIRE DE L'ART



Dominic-Alain Boariu

dominic-alain.boariu@unifr.ch

KUNST-GESCHICHTE



Thomas Kaffenberger

thomas.kaffenberger@unifr.ch

ART & ARCHÉOLOGIE



Fabio Spadini

fabio.spadini@unifr.ch

Tobias Ertl

tobias.ertl@unifr.ch

Sektretariat

FÜR IHRE ADMINISTRATIVEN FRAGEN

Lilian Daum

lilian.daum@unifr.ch



Johanna Steiner

johanna.steiner@unifr.ch

Bibliotheken

https://www3.unifr.ch/biblio/de/biblio/



Claire-Lyse Curty-Delley

Danielle Chassot

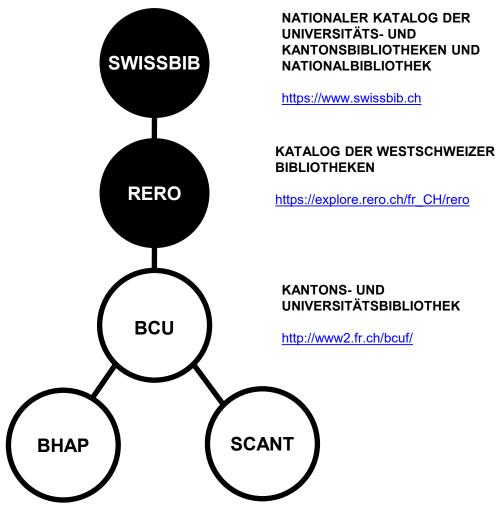
claire-lyse.curty@unifr.ch

danielle.chassot@unifr.ch

LEIHE UND RÜCKGABE VON BÜCHERN

BESTAND
KATALOGE
MONOGRAPHIEN
KRITISCHE STUDIEN
WÖRTERBÜCHER /
LEXIKA

BIBLIOTHEKARE BIBLIOGRAPHISCHE HILFESTELLUNGEN (RESSOURCEN, DATENBANKEN) KURS ZUM BIBLIOGRAPHIEREN DOKUMENTATION



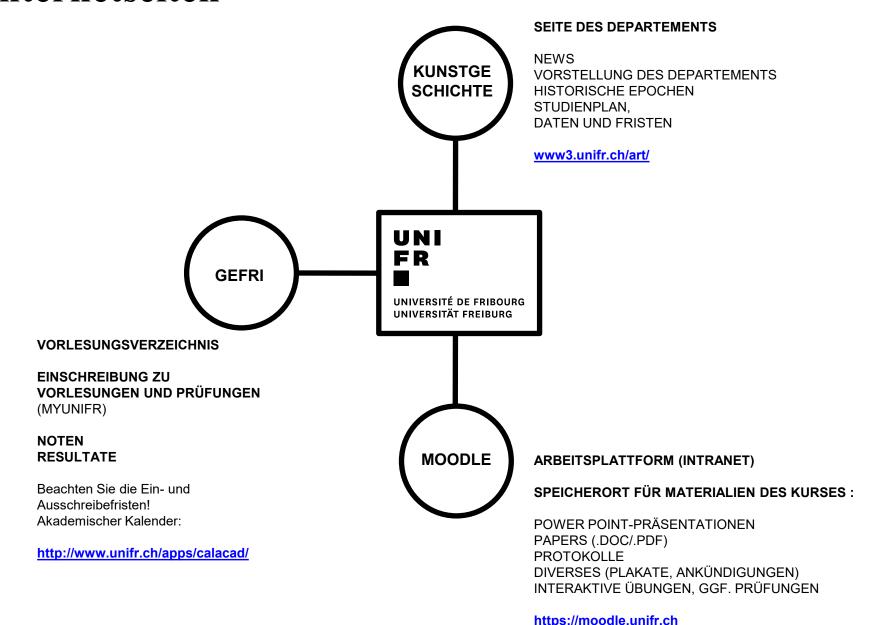
BIBLIOTHÈQUE D'HISTOIRE DE L'ART ET PHILOSOPHIE

https://www3.unifr.ch/biblio/fr/biblio/bhap.html

BIBLIOTHÈQUE DES SCIENCES DE L'ANTIQUITE

https://www3.unifr.ch/biblio/fr/biblio/scant.html

Internetseiten



Studienreisen

BELGIEN 2010



ITALIEN 2011



ZYPERN 2015

IM STUDIENPLAN VORGESEHEN

FAHRTEN VON CA. 1 WOCHE ODER TAGESTOUREN IN DIE UMGEBUNG

VORTEILE

DIREKTER KONTAKT MIT DEN KUNSTWERKEN

BESICHTIGUNG VOR ORT (KIRCHEN, TEMPEL, SCHLÖSSER)

SONDERZUGANG ZU SAMMLUNGEN

ORGANISATION / LEITUNG / TUTORAT (DURCH DIE LEHRENDEN)

FINANZIELLE ZUSCHÜSSE DURCH DIE UNIVERSITÄT

AUFGABEN

AKTIVE TEILNAHME

VORTRAG

PAPER



NEW YORK 2015









Weihnachtsfeier



JEDES JAHR

ORGANISIERT DIE FACHSCHAFT KUNSTGESCHICHTE EIN WEIHNACHTSESSEN

UM GEMEINSAM ZEIT ZU VERBRINGEN UM SICH BESSER KENNENZULERNEN UM DAS SEMESTERENDE ZU FEIERN UM SPASS ZU HABEN

Begrüssungsfrühstück



IMMER ZU SEMESTERBEGINN

ORGANISIERT DAS DEPARTEMENT FÜR KUNSTGESCHICHTE UND ARCHÄOLOGIE EIN FRÜHSTÜCK, UM DIE NEUEN STUDENTEN WILLKOMMEN ZU HEISSEN UND KENNENZULERNEN

Fachschaft FS-HAA-KA



DIE FACHSCHAFT KUNSTGESCHICHTE UND ARCHÄOLOGIE

ERMUTIGT DIE STUDIERENDEN ZUM BEITRITT

PRÄSIDENTIN: KALINKA JANOWSKI

FS-HAA-KA@UNIFR.CH

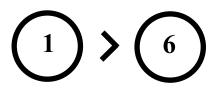
2. Studienplan

Lehrformate

PROSEMINAR	SEMINAR	EINFÜHRUNGS- VORLESUNG	PROPÄDEUTISCHE VORLESUNG	THEMATISCHE VORLESUNG	METHODEN- UND FORSCHUNGS- VORLESUNG
BACHELOR	MASTER	BACHELOR	BACHELOR	BACHELOR / MASTER	MASTER
Handout (Paper) Vortrag (Präsentation) [Protokoll]	Handout (Paper) Vortrag (Präsentation) [Impulsfrage] [Protokoll]	Vorlesung Fragen Dialog	Vorlesung, ggf. Einzel- oder Gruppenarbeit (Lektüren, Objekanalysen).	Vorlesung Spezifische Themenstellung	Vorlesung gemeinsam von den 4 Professoren gehalten Vorlesung, ggf. Einzel-
Individuelle Forschungsarbeit zu einem gewählten Thema Gemeinsame Diskussion, moderiert durch die	Individuelle Forschungsarbeit zu einem gewählten Thema Gemeinsame Diskussion, moderiert durch die	Anfängerkurs zu Epochen, Themen, Stilen, Persönlichkeiten Vermittlung von Denkmäler- und	Allgemeines Fach- und Methodenwissen Wichtigste Vorlesung im BA (s. Studienplan)	Vertiefungen von aktuellen Forschungsinteressen des Professors	oder Gruppenarbeit (Lektüren, Objekanalysen). Methodische und analytische Zugänge zu
Lehrperson	Lehrperson	Methodenkenntnis	Jedes Semester werden (im Wechsel) nur zwei prop. Vorlesungen angeboten!		Kunstwerken vertiefen Nur jedes 2. Semester angeboten!
ECTS: 6 ECTS	ECTS: 9 ECTS	ECTS: 3 ECTS	ECTS: 6 ECTS	ECTS: 3 ECTS	ECTS: 3 ECTS
NOTE : Vortrag und Hausarbeit	NOTE : Vortrag und Hausarbeit	NOTE : Schriftliche oder mündliche Prüfung	NOTE : Schriftliche Prüfung (Kursinhalt) + Mündliche Prüfung (zu Pflichtlektüren)	NOTE : Schriftliche Prüfung	NOTE : Schriftliche Prüfung

Prüfungen

NOTEn



4 > 4.5 > 5 > 5.5 > 6

VORLESUNGEN (EINFÜHRUNG / THEMATISCH)

SCHRIFTLICHE PRÜFUNG ODER MÜNDLICHE PRÜFUNG

PROPÄDEUTISCHE VORLESUNG

SCHRIFTLICHE PRÜFUNG MÜNDLICHE PRÜFUNG

(PRO)SEMINAR

VORTRAG (PAPER, PRÄSENTATION, PROTOKOLL) SCHRIFTLICHE ARBEIT

> " Das Erstjahresexamen ist bestanden,wenn im vorliegenden Studienprogramm 30 ECTS (über alle Module verteilt) vor dem Beginn des 5. Fachsemesters validiert sind."

STUDIENPLAN_ ART. 3.4

"Der Misserfolg einer der vier obligatorischen propädeutischen Vorlesungen hat den definitiven Ausschluss von einem Studium der Kunstgeschichte an der Universität Freiburg zur Folge."

STUDIENPLAN ART. 3.5

Zweisprachigkeit

Unterrichts/ Prüfungssprachen



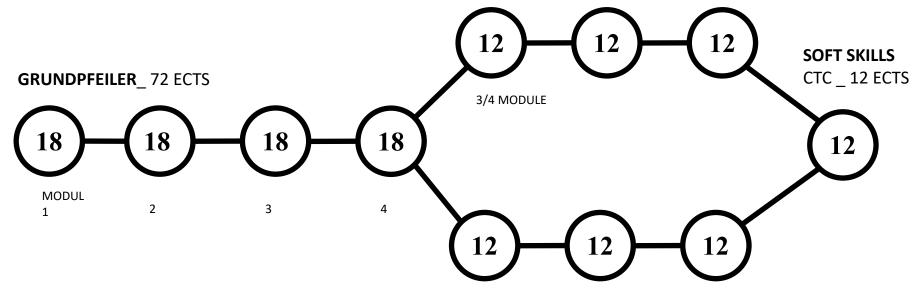
DAS STUDIENPROGRAMM (BACHELOR / MASTER)
WIRD ZUM TEIL AUF FRANZÖSISCH, ZUM TEIL AUF DEUTSCH
UNTERRICHTET. DIE STUDIERENDEN BELEGEN VERPFLICHTEND KURSE
IN BEIDEN SPRACHEN, DIE VERTEILUNG WIRD NACH ANGEBOT DES
LEHRPLANES FESTGELEGT. ES IST JEDOCH IMMER MÖGLICH, FÜR
SCHRIFTLICHE ARBEITEN UND PRÜFUNGEN DIE MUTTERSPRACHE ZU
WÄHLEN (FRANZÖSISCH ODER DEUTSCH).

"SOFERN IN EINEM STUDIENBEREICH 60% DER KREDITPUNKTE IN EINER DER BEIDEN OFFIZIELLEN SPRACHEN DER UNIVERSITÄT ERWORBEN WURDEN UND 40% IN DER ANDEREN, WIRD DIES MIT EINEM GESONDERTEN VERMERK AUF DEM UNIVERSITÄREN DIPLOM ERWÄHNT."

REGLEMENT DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT_ ART. 8 / 2.

BACHELOR BEREICH 1 120 ECTS

VERTIEFUNGSBEREICH _ 36 ECTS OPTION KUNSTGESCHICHTE



VERTIEFUNGSBEREICH _ 36 ECTS PROFIL ARCHÄOLOGIE

18

2 x Einführungsvorlesung/ 2 x 3 = 6 ECTS

1 x **Proseminar** = 6 ECTS

1 x Propädeutische Vorlesung= 6 ECTS

12

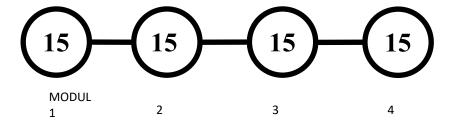
1 x Thematische Vorlesung = 3 ECTS

1 x **Proseminar** = 6 ECTS

1 x Thematische Vorlesung = 3 ECTS

ANERKENNUNG VON STUDIENLEISTUNGEN ERASMUS

SWISS-MOBILITY





Einführungsvorlesung = 3 ECTS **Proseminar** = 6 ECTS **Propädeutische Vorlesung** = 6 ECTS ANERKENNUNG VON STUDIENLEISTUNGEN ERASMUS
SWISS-MOBILITY

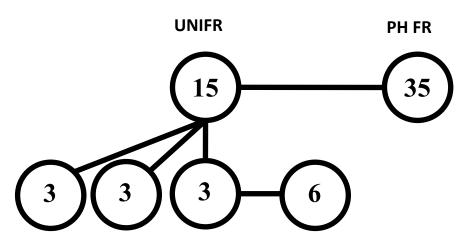
BACHELOR BEREICH 3 30 ECTS



12

18

LDS 1 BILDNERISCHES GESTALTEN 50 ECTS



3 / 4 MODULE (HISTORISCHE PERIODEN)

15

3 x Einführungsvorlesung/3 x 3 = 9 ECTS

1 x **Proseminar** = 6 ECTS

MASTER 90 - 120 ECTS

MASTER MINOR 90 ECTS

VERTIEFUNGS MA-ARBEIT STUDIEN **60**

ANERKENNUNGEN MÖGLICH: ERASMUS
SWISS-MOBILITY



KURS ZU METHODEN UND FORSCHUNG = 3 ECTS

• von den 4 Professoren gemeinsam gehalten

MASTERKOLLOQUIUM = 3 ECTS

• Vorstellung des eigenen MA-Projektes, interne Veranstaltung

FACHTAGUNGEN- UND VORTRÄGE = 3 ECTS

- Teilnahme an Tagungen oder Vorträgen
- Anfertigen eines Protokolls

PRAKTIKA = 3 ECTS

JBLIGATOIRE

• in Museen, Kultureinrichtungen etc.

STUDIENREISEN = 3 ECTS

TUTORATE = 3 ECTS

VERTIEFUNG
(IN DER EPOCHE DER MA-ARBEIT)

SEMINAR = 9 ECTS

THEMATISCHE VORLESUNG = 3 ECTS

STUDIENREISE /
ZWEITE THEMATISCHE VORLESUNG = 3 ECTS

APPROFONDISSEMENT

Idem

APPROFONDISSEMENT

ldem

15

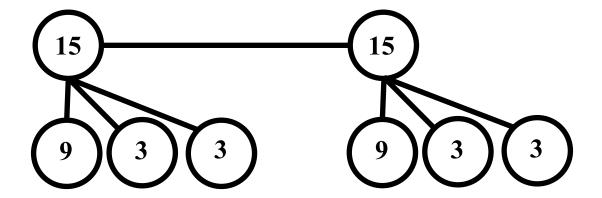
MASTER MAJOR 120 ECTS

 $\left(30\right)$

MASTER 30 ECTS

VERTIEFUNG IN DIE KUNSTGESCHICHTE

2 WAHLMODULE AUS ALLEN EPOCHEN





- 1 x **Seminar** = 9 ECTS
- 1 x Thematische Vorlesung = 3 ECTS
- 1 x Studienreise / Thematische Vorlesung= 3 ECTS



- 1 x **Seminar** = 9 ECTS
- 1 x Thematische Vorlesung = 3 ECTS
- 1 x Studienreise / Thematische Vorlesung= 3 ECTS

ANERKENNUNGEN MÖGLICH:

ERASMUS

SWISS-MOBILITY

3. Laufendes Semester_ HS 2020

VORLESUNGSVERZEICHNIS

https://www3.unifr.ch/timetable/fr/?&semestres=240&page=1

EINSCHREIBUNG AUF MY UNIFR

Einschreibefristen! http://www.unifr.ch/apps/calacad/

Modul_ Gegenwart







PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT KUNSTGESCHICHTE DER MODERNE UND GEGENWART

FACULTÉ DE LETTRES HISTOIRE DE L'ART CONTEMPORAIN





FACULTÉ DE LETTRES HISTOIRE DE L'ART CONTEMPORAIN

Modul_ Gegenwart





Modul_ Neuzeit







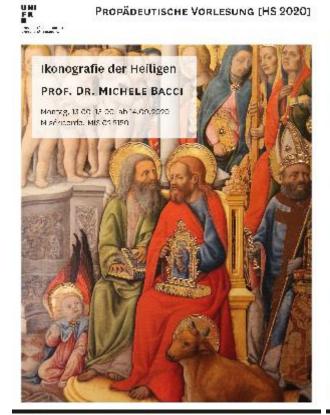


Modul_ Neuzeit

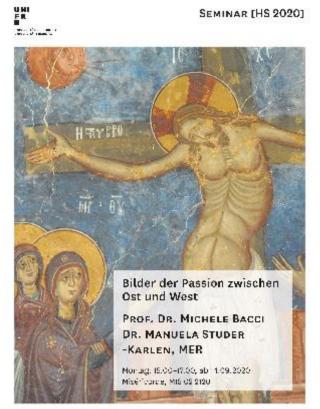




Modul_ Mittelalter





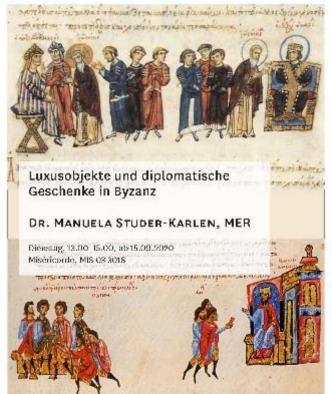


AND THE PARTY IS ADMINISTRATION OF THE PARTY IN THE PARTY

Modul_ Mittelalter

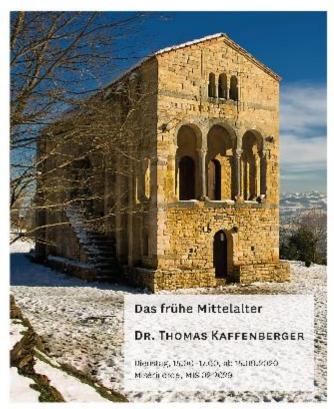


PROSEMINAR [HS 2020]





EINFÜHRUNGSVORLESUNG [HS 2020]



director en entre.

William of the British Committee

COLDIFICATION AND NO.

HE WASHINGTON THE THE THE THE

Module_ Archäologie/Antike



HISTOIRE DE L'ART ET ARCHÉOLOGIE

Cours thématique $BA/MA-SA\ 2020$

Dr. Marie-Lys Arnette

Introduction à la culture matérielle de l'Égypte ancienne (IV^e millénaire-époque romaine)



Cuiller dite « à fard » en forme de jeune fille portant un vase Nouvel Empire, région thébaine

Jeudi 17h15-19h00

Salle de cinéma (MIS 2029), Miséricorde

Début : 17 septembre



HISTOIRE DE L'ART ET ARCHEOLOGIE

 $\textbf{The matische Vorlesung BA} \ / \ MA - SA \ \ 2020$

Prof. tit. Ulrich Schädler

Griechische Sakral-Architektur



Mercredi 13h15 - 15h00

Salle MIS 4118, Miséricorde

Début : 16 septembre

Contact : ulrich.schaedler@unifr.ch



HISTOIRE DE L'ART ET ARCHEOLOGIE

Cours d'Introduction BA - SA 2020

Dr. Sophie Delbarre

Archéologie du monde grec



Lundi 17h15 - 19h15

Salle de cinéma (MIS 2029), Miséricorde

Début : 14 septembre

Contact : sophie bartschi@vd.ch

Module_ Archäologie/Antike



HISTOIRE DE L'ART ET ARCHÉOLOGIE

Proséminaire BA – SA 2020 Ass. dipl. Elodie Bauer

S'habiller, se déshabiller en Grèce ancienne



Hydrie attique à figures rouges, groupe de Londres E230, vers 370-350 av. J.-C., Londres, British Museum E230.

Mardi 17h15-19h00 Salle MIS 02 2116, Miséricorde

Début : 15 septembre 2020

Contact : elodie.bauer@unifr.ch



HISTOIRE DE L'ART ET ARCHEOLOGIE Séminaire Master— SA 2020

Prof. Véronique Dasen

Figures du double (I)
Poupées et jouets grecs et romains



Mercredi 15h15-17h00

Salle: MIS 2118 (Miséricorde)

Début : 16 septembre Séances hybrides (alternance présentiel/virtuel)

Contact : veronique.dasen@unifr.ch



IVERSITÄT FREIBURG

HISTOIRE DE L'ART ET ARCHEOLOGIE Cours propédeutique BA/MA – SA 2020

Prof. Véronique Dasen

Pour l'amour de l'Antique



Jeudi 15h15 - 17h00

Salle de cinéma (MIS 2029), Miséricorde

Début : 17 septembre

Contact : veronique.dasen@unifr.ch